

Räume desinfizierend reinigen

Autor: Karl-Heinz Weinisch

Weikersheim 09. Mai 2020:

Bei Sanierungen hat sich ein gesundheits- und umweltverträgliches Verfahren bewährt, das seit vielen Jahren nach Sanierungen, aber auch als Unterhaltsreinigung und gegen Krankheitserreger erfolgreich eingesetzt wird. Mit dem natürlichen Mittel cleanfog, das mit Hilfe von speziellen Verneblungsgeräten verteilt wird, können Viren, Bakterien, Schimmel, Hefen, Parasiteneier und Fehlgerüche bekämpft werden. Zusammen mit einer Mikrostaubreinigung von Oberflächen und Raumluft können hygienisch reine Innenräume garantiert werden.

IDEE

Doch was steckt hinter cleanfog? Sie kennen sicher dichten Nebel und das Gefühl, dass die Feuchtigkeit überall hin eindringen kann. Das kommt daher, dass sich die mikroskopisch kleinen Wassertröpfchen durch ihre extrem große Gesamtzahl an allen Oberflächen und in den Ritzen niederschlagen. Diesen

Effekt nutzt cleanfog mit einer natürlichen und ungefährlichen Wirkstoffkombination auf der Basis von Meerwasser (naclean = natural cleaning system).

VERFAHREN

Wie funktioniert das Verfahren? Bei cleanfog (Reinigungsnebel) wird eine extrem niedrigdosierte, desinfizierende und neutralisierende Substanz (Natriumhypochlorit = NaOCl) mit Wasser gemischt und mit Hilfe eines cleanfog Verneblers zerstäubt. Dadurch werden die Raumluft und alle Raumbooberflächen sicher mit diesem feinen Nebel geflutet. Die desinfizierende Wirkung wird dabei so umfassend verteilt,

dass sie in jede Pore und Fuge vordringen kann.

Schon geringste Materialmengen (ca. 2,5 ltr.) reichen für ein durchschnittliches Einfamilienhaus für einen cleanfog Einsatz aus. Die schwebfähigen Aerosol-Tröpfchen sind so leicht, dass sie bis zu 8 Stunden in der Luft schweben und wirksam bleiben bzw. in Oberflächenporen eindringen können. Der freie Sauerstoff im NaOCl bekämpft bei einer cleanfog Anwendung Parasiteneier, Bakterien, Viren und Schimmelsporen. Daher halten wir eine raumdesinfizierende Schlussbehandlung nach einer Geruchs- oder Schimmelsanierung für unumgänglich. Der Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz kann bei dem Einsatz auf ein



Räume desinfizierend reinigen

Minimum beschränkt werden. Die Einwirkzeit ist je Anwendungsart auf ca. 4 Stunden begrenzt. Anschließend kann durch Querlüftung die Wirkzeit beendet und die Räume sofort wieder bedenkenlos genutzt werden. Während der Anwendung kann die Raumausstattung und das Inventar vollständig im Raum verbleiben.

Cleanfog neutralisiert Abfall-, Koch-, Urin-, Rauch- und Verwesungsgerüche, wenn cleanfog gemeinsam mit den anderen nacean Verfahren (Quellenbeseitigung, Bekämpfung mit Wasserstoffperoxid, Ozon, Kalk- u. Silikatkonservierung) eingesetzt wird.

EFFEKTIVITÄT

Wie sicher wirkt cleanfog? Sämtliche nacean/cleanfog Verfahren und die eingesetzten Stoffe unterliegen umfangreichen Sicherheitsbestimmungen gemäß 1907/2006/EG.

Die Einhaltung wird von speziell ausgebildeten nacean Fachfirmen umgesetzt. Durch die aktuellen innenraumhygienischen Problemstellungen werden eine „staubfreie Sanierungstechnik“ und eine anschließende Feinreinigung (cleanfog und Hepafilter Feinreinigung) immer wichtiger sowie nach der Sanierung eine sichere Abtötung von Keimen/Viren und Schimmelsporen in der Raumluft, aber auch in Schächten und Lüftungskanälen von Privat- oder Arbeitsräumen, Kitas, Schulen oder in Gemeinschaftsgebäuden.



Die Anwendungssicherheit wurde dermatologisch und nach den Anforderungen von HACCP/VO (EU) Nr. 528/2012 (Biozidverordnung)/Gefahrstoffverordnung / BGV Vorschriften) geprüft und die Desinfektionswirkung wurde

durch die Desinfektionsmittel-Kommission (VAH/Verband für Angewandte Hygiene) geprüft und bestätigt.

Ihre Fragen richten Sie bitte an info@iquh.de.



Autor: Karl-Heinz Weinisch

- IQUH Geschäftsführer
- Bausachverständiger u. Moderator bei Baurechtsfragen
- Leiter der IQUH AKADEMIE
- Vize Präsident der DGUHT e.V.

